

BILDUNG UND BETREUUNG





3 Vorwort

4-5 Kindertagesstätten: Übersicht und Investitionen

Kindertageseinrichtungen

- 6-7 Eppinger Altstadtzwerge e.V.
- 8-9 Eppinger Kindernest e.V.
- 10-11 Eppinger Waldkindergarten e.V.
- 12-13 Ev. Kindergarten Kirche
- 14-15 Ev. Kindergarten Waldstraße
- 16-17 Kath. Kindergarten St. Bernhard
- 18-19 Kath. Kindergarten St. Ottilia
- 20-21 Kinderhaus Elisabeth & Jakob Dörr und Hellberg
- 22-23 Städt. Kindergarten Adelshofen
- 24-25 Ev. Kindergarten Sonnenschein Elsenz
- 26-27 Städt. Kindertageseinrichtung Kleingartach
- 28-29 Ev. Kindergarten Pusteblume Kleingartach
- 30-31 Ev. Kindergarten Mühlbach
- 32-33 Städt. Kindertageseinrichtung Richen
- 34-35 Kath. Kindergarten St. Elisabeth Rohrbach

36-37 Schulen: Übersicht und Investitionen

Schulen

- 38-39 Grundschule im Rot
- 40-41 Grundschule Adelshofen
- 42-43 Grundschule Elsenz
- 44-45 Grundschule Kleingartach
- 46-47 Grundschule Mühlbach
- 48-49 Burgbergschule Richen
- 50-51 Grundschule Rohrbach

52-53 Campusentwicklung: Bildungsstadt Eppingen

- 54-55 Hellbergschule
- 56-57 Selma-Rosenfeld-Realschule
- 58-59 Hartmanni-Gymnasium
- 60-61 Kraichgauschule Elsenz

62 Jugendzentrum DJHN

63 Volkshochschule

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Für viele Menschen ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf heute wichtiger denn je. In Eppingen haben Gemeinderat und Stadtverwaltung dies erkannt und legen daher seit vielen Jahren großen Wert auf ein bestmögliches Angebot im Bereich Bildung und Betreuung. Wir sind der Überzeugung, dass das Engagement in diesem Bereich immer eine sinnvolle Investition in unsere Zukunft bedeutet.

In dieser Broschüre stellen wir alle Kindertagesstätten, gleich welcher Trägerschaft, und sämtliche Schulen vor. Angefangen bei den Betreuungsangeboten für die Kleinsten, über die Grundschulen in allen Ortsteilen bis hin zu den weiterführenden Schulen, erhalten Sie einen Einblick in Leitbilder und pädagogische Konzepte.

Was die Stadt in den vergangenen Jahren in Infrastruktur und Ausstattung investiert hat, findet sich ebenfalls auf mehreren Seiten. Weiter informieren wir über die örtliche Jugendarbeit - ein Angebot des DJHN.

Eppingen ist für Familien attraktiv - damit dies so bleibt, investiert die Stadt gerne! So kann jede Einrichtung auf individuelle Weise für Kinder und Jugendliche ein Raum sein, in dem sie sich wohlfühlen und sich individuell entfalten können. Dass alle Kinder zu einer Gemeinschaft zusammenwachsen und jeder dabei lernt, was es heißt, Teil einer vielfältigen Gesellschaft zu sein, dies ist das Ziel, das alle Verantwortlichen in Eppingen ehrgeizig verfolgen.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern beim Durchblättern der Broschüre viel Freude.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



Klaus Holaschke
Oberbürgermeister



UNSERE KINDERTAGESSTÄTTEN ÜBERSICHT UND INVESTITIONEN

Die Kinderbetreuung ist wie viele Bereiche einer Stadtverwaltung steten Wechseln unterzogen. Was dabei konstant bleiben muss, ist die Qualität des Angebots.

In Eppingen und in den Stadtteilen gibt es insgesamt fünfzehn Kindertageseinrichtungen. Fünf davon sind in städtischer Hand, weitere fünf evangelisch, drei katholisch und zwei von Vereinen getragen. Erst im Jahr 2019 hat die Stadt den bis dahin vereinsgetragenen Waldkindergarten übernommen. Das Kinderhaus Hellberg schloss sich 2018 mit dem 2014 erbauten, benachbarten Kinderhaus Elisabeth und Jakob Dörr zusammen, so dass beide Häuser heute unter einer Leitung stehen. Im Rahmen der jährlichen Kindergartenbedarfsplanung wird der künftige Platzbedarf anhand Geburten- und Kinderzahlen ermittelt, so dass das Betreuungsangebot jederzeit rechtzeitig angepasst werden kann.

Durch die pädagogische Arbeit in den Tageseinrichtungen möchte die Stadt Eppingen die Entwicklung der Kinder zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit möglichst frühzeitig fördern. Zur frühkindlichen Erziehung und Bildung gehört das Hinführen zu Toleranz, Solidarität, Verantwortungsbereitschaft, Selbstständigkeit, Gemeinschaftsfähigkeit und Lernfreude. Damit dieses Ziel für Erzieherinnen und Erzieher konstant umsetzbar ist, bedarf es finanzieller Mittel, welche die Stadtverwaltung im jährlichen Haushaltsplan verankert und zur Verfügung stellt.

Die Ausgaben für den Bereich der Kinderbetreuung entstehen zum einen für Investitionen wie beispielsweise neues Inventar, erhebliche Summen fließen jedoch auch in notwendig werdende Neu-, An- und Umbauten. Nur durch stete Weiterentwicklung können die Einrichtungen den individuellen Bedürfnissen der Kinder beziehungsweise der jeweils geltenden Gesetzeslage gerecht werden.

In den Jahren 2014 und 2015 hat die Stadt in den Neubau des Kinderhauses Elisabeth und Jakob Dörr insgesamt rund 4,2 Millionen Euro investiert. 2016, nachdem die Bauten abgeschlossen waren, bezuschusste die Stadt alle Kita-Investitionen mit 287.417 Euro - hiervon

waren 214.000 Euro Zuschüsse an nicht-städtische Einrichtungen.

2017 und 2018 flossen städtische Mittel in Höhe von 57.902 Euro beziehungsweise 69.650 Euro in Anschaffungen und Investitionen. 2019 schlugen insbesondere die Außenanlage des Kiga Elsenz sowie der Umbau des dortigen Essensraum zu Buche, die Kita Adelshofen wurde schließlich im Jahr 2020 angebaut und erweitert.

Auch der laufende Betrieb aller Kitas wird jährlich in nicht zu unterschätzender Weise durch die Stadt Eppingen gefördert. Elternbeiträge decken nur in einem geringen Maß laufende Ausgabenposten wie Betriebskosten und Personal. Über sechs Millionen Euro gibt die Stadt zu den laufenden Kosten aller Kitas derzeit hinzu - gut drei Millionen hiervon gehen an von Dritten betriebene, also nicht-städtische, Kindertagesstätten.

Mit Stand Februar 2020 leben in Eppingen gut 1500 Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren. 200 davon sind in ihrem ersten Lebensjahr, 447 zwischen eins und zwei Jahre alt und 860 Kinder zwischen drei und sechs Jahren.

Davon besuchen derzeit 169 Kinder die Krippe und 896 Kinder einen Kindergarten.



Der Kindergarten Adelshofen erhielt 2019/2020 einen notwendig gewordenen Anbau für die Krippengruppe.



Das Kinderhaus Elisabeth und Jakob Dörr wurde 2014 errichtet.

Anmeldesystem „Little Bird“

Welche Einrichtung passt zu den individuellen Bedürfnissen? Wo gibt es zum Wunschtermin freie Plätze? Mit dem Anmeldesystem „Little Bird“ hat die Stadt Eppingen in eine Software investiert, die Eltern den Anmeldeprozess erleichtert - ohne den persönlichen Kontakt zur Kita zu vernachlässigen. Das System gibt einen Überblick, welche Einrichtung im jeweiligen Fall in Frage kommt. Hierbei können Eltern das Angebot bequem vom PC, Smartphone oder Tablet nach Umkreis, Öffnungszeiten oder nach pädagogischem Konzept filtern. Weiter kann sich jeder ein umfassendes Bild über alle Kitas machen, ehe man den persönlichen Kontakt zur Kita sucht.

Diese übersichtliche Art der Anmeldung kostet die Stadt jährlich 7.000 Euro Betriebskosten - eine Investition, die sich lohnt - für Eltern und Erziehende.



Kontakt:
Rathaus Eppingen
Abteilung Bildung, Kultur und Demografie
Marktplatz 1-5, 75031 Eppingen
Telefon 07262/9201116
E-Mail: little-bird@eppingen.de
www.little-bird.de/eppingen



Eppingen

ALTSTADTZWERGE

Die Basis der Arbeit bei den Altstadtzwergerinnen liegt in einer vertrauensvollen Beziehung zur Erzieherin, so dass sich das Kind sicher, selbstbewusst und neugierig auf den Krippenalltag einlassen kann. Hierfür ist eine sanfte Eingewöhnung notwendig. Ein weiterer wichtiger Grundstein bildet die Beobachtung im Alltag.

Das gezielte pädagogische Handeln unterstützt und fördert die unterschiedlichen Entwicklungsschritte wie das Laufen lernen, das selbstständige Essen oder die Sauberkeitserziehung. Feinmotorik und Kreativität werden durch eine Vielzahl von Materialien wie Papier, Knete oder Fingerfarben angeregt. Weitere Schwerpunkte im Alltag sind zum Beispiel Geschichten, Fingerspiele und Musik.



Auf einen Blick

Auszug aus dem Leitbild:

- Jedes Kind wird in seiner Einzigartigkeit akzeptiert.
- Jedes Kind erhält die Zeit, die es für seine Entwicklung benötigt.
- Hygiene in jeglicher Form ist wichtig.
- Die Kinder erforschen jeden Tag so oft als möglich die Natur.
- Auf eine ganzheitliche, gesunde Ernährung wird geachtet, indem selbst gekocht wird.
- Die Kommunikation zwischen Kita und Eltern ist transparent.

Die Eppinger Altstadtzwerge e.V. arbeiten nach dem Orientierungsplan und bilden sich stetig fort.

Altstadtstraße 42, 75031 Eppingen

Tel.: 07262/9999351

E-Mail: info@altstadtzwerge-eppingen.de

www.altstadtzwerge-eppingen.de

Lage:

In der Nähe der Innenstadt und des Bahnhofs

Öffnungszeiten:

6.45 Uhr bis 17.00 Uhr

Betreuung:

30, 40 oder 50 Stunden

20 Kinder von 8 Wochen bis 3 Jahre



Eppingen

KINDERNEST

Die Kindertagesstätte „Kindernest Eppingen e.V.“ ist eine bedarfsgerechte, private Einrichtung, welche Familien die Möglichkeit bietet, Familie und Beruf in einem flexiblen Rahmen miteinander zu vereinbaren.

In einer geborgenen und friedvollen Atmosphäre erhält jedes Kind die Zuwendung, Bestätigung und Wertschätzung, die es für seine individuelle Entwicklung benötigt. Positive Beziehungsarbeit ist eines der großen Ziele im Kindernest.

Das Kindernest Eppingen e.V. wurde 2003 gegründet, durch eine Komplettsanierung des Gebäudes 2009 können die Kinder heute in einer modernen und sehr gut ausgestatteten Umgebung spielen und lernen.



Auf einen Blick

Ludwig-Zorn-Straße 14, 75031 Eppingen
 Tel.: 07262/61390-10
 E-Mail: info@Kindernest-Eppingen.de
 www.kindernest-eppingen.de

Lage:

„Behördenviertel“, in der Nähe der Grundschule
 2-3 Gehminuten zum Marktplatz

Öffnungszeiten:

6.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Betreuung:

35, 40 oder 50 Stunden
 100 Kinder von 0 - 10 Jahre

In aktiver, enger Zusammenarbeit mit Eltern und Erziehungsberechtigten stehen folgende Ziele im Fokus:

- Altersgerechte Entwicklung der Kinder durch ganzheitliche Förderung
- Erwerb von Sozial-, Fach- und Sprachkompetenzen
- Erreichen eines positiven Selbstbildes und Körperkonzeptes
- Optimierte, individuelle Förderung durch Beobachtungsdokumentationen
- Intensive, regelmäßige Entwicklungs- und Elterngespräche
- Partizipation durch Beteiligung der Kinder
- Optimale Schulvorbereitung durch intensive Kooperation mit den Grundschulen



Eppingen

WALDKINDERGARTEN

Der Waldkindergarten arbeitet nach jahreszeitlichen Rhythmen. Die Witterung und der Wechsel von Plätzen und Spielumgebungen an „Unterwegstagen“ stellen die Gruppe häufig vor neue Herausforderungen und erfordern die Fähigkeit, sich immer wieder auf neue Situationen einzustellen.

Der waldpädagogische Ansatz ermöglicht das Lernen in ganzheitlichen Zusammenhängen, da der Wald hierfür optimale Lernbedingungen bereithält. Die Natur dient als pädagogische Kraft, in der die Kinder ihren Bewegungs- und Gestaltungsdrang ausleben können. Fantasie und Kreativität können sich frei entfalten, da auf handelsübliches Spielzeug weitgehend verzichtet wird.



Auf einen Blick

Waldkindergarten Sonnentau
 Kontakt: Marktplatz 1-5, 75031 Eppingen
 Tel. 0151/21063573 (Kiga)
 E-Mail: waldkindergarten@eppingen.de

Lage:

Oberhalb des Turnerheims und des Kraichgau-Stadions.

Öffnungszeiten:

8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
 Gleitende Bringzeit bis 8.30 Uhr

Betreuung:

Verlängerte Öffnungszeit (VÖ): 20 Kinder von
 2,9 Jahre bis Schuleintritt.
 Spielgruppe: 10 Kinder von 1,8 Jahre bis 3 Jahre

Die Kinder erleben die Jahreszeiten und den Wandel im Wald unmittelbar. Sie entwickeln ein ökologisches Grundverständnis und lernen so die Natur zu achten und zu schützen.

Im Waldkindergarten wird ein lebenspraktischer Ansatz verfolgt. Alle helfen im Alltag bei den täglich anfallenden Arbeiten mit.

Wasser und Strom gibt es am Platz nicht. „Wasserdienst“ wird von den Eltern übernommen.

Grundlage der Arbeit im Waldkindergarten ist der Orientierungsplan Baden-Württemberg.



Eppingen

EV. KINDERGARTEN KIRCHE

Diese Einrichtung liegt direkt hinter der evangelischen Kirche und besticht äußerlich durch ihren großen Garten mit altem Baumbestand. Hier begegnen sich Familien und Mitarbeiter unter dem Leitsatz „Du bist gesehen - angesehen“. Weil alle von Gott angesehen sind, ist man auch in der Kita wertschätzend füreinander da und beachtet, was jeder Einzelne braucht. Zum Alltag gehören regelmäßige Gottesdienste, Kirchenfeste sowie die zugehörigen Geschichten.

Diese Einrichtung ist zur Zeit noch eine Sprachkita des Bundesprogramms „Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. Hier wird nach dem Konzept der alltagsintegrierten Sprachbildung gearbeitet, was bedeutet: Jede Situation im Alltag ist eine Gelegenheit, um Sprache zu





bilden. Kinder werden in Sprache „gebadet“, was auch für diejenigen mit erhöhtem Förderbedarf eine große Chance ist.

Ein weiterer Teil des Bundesprogramms ist die intensive Zusammenarbeit mit den Familien. Diese werden durch Begegnungen, Gespräche und Austauschrunden über verschiedene Themen gestärkt und in das Feiern von Festen eingebunden.

Kinder lernen vor allem in Bewegung, im Anfassen und Begreifen. Im Rahmen der Werkstattarbeit können sie daher Materialerfahrungen sammeln und mit Kindern aus anderen Gruppen ihre sozialen Kompetenzen erweitern. Bewegungsanreize und bewusste Zu-„MUT“-ungen sorgen für ein gesundes Wachstum an Persönlichkeit und Stärke.

Ludwig-Zorn-Str. 8a, 75031 Eppingen
Tel. 07262/6462
E-Mail: Kiga.Kirche@kirche-eppingen.de

Lage:

Ruhige Lage hinter der ev. Kirche. Nähe Altstadt, Grundschule und Wohngebiet Nordstadt.

Öffnungszeiten:

7.50 Uhr - 12.00 Uhr und 13.30 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags 7.50 Uhr - 12.00 Uhr
Verlängerte Öffnungszeit (VÖ) 7.15 Uhr bis 13.45 Uhr

Betreuung:

72 Kinder in drei Gruppen für Kinder ab dem 3. Lebensjahr. Regelgruppe und VÖ, mit der Möglichkeit, an festgelegten Wochentagen zu wechseln. Die Kita hat einen inklusiven Schwerpunkt.



Eppingen

EV. KINDERGARTEN WALDSTRASSE

Im Mittelpunkt steht hier jedes einzelne Kind, als Geschenk Gottes, gewollt und einzigartig. Die Verschiedenartigkeit der Kinder ist Reichtum und Chance, um miteinander zu lernen und zu leben. Kinder individuell zu bilden, zu erziehen und zu betreuen, ist die wichtigste Aufgabe dieser Kita.

Ein großer Schwerpunkt ist das Thema „Nachhaltige Zukunft“, was beinhaltet, nicht auf Kosten von Menschen in anderen Regionen der Erde oder zukünftigen Generationen zu leben. Das ganzheitliche, nachhaltige Konzept zeigt sich in verschiedenen Bereichen, beispielsweise bei der Materialbeschaffung, dem Umgang mit Ressourcen, beim Basteln und Spielen, Upcycling, Gärtnern, Essen und im Bewegungskonzept des Hauses. Hierbei findet sich die wertschätzende Haltung gegenüber Mensch, Natur und Gesellschaft in unterschiedlicher Umsetzung wieder: Behutsame Eingewöhnung und sicherer Bindungsaufbau bei der Aufnahme neuer Kinder, monatliche Naturtage, Gestaltung



von Projektarbeiten. Dabei beruht die Planung und Durchführung von Projekten auf der genauen Beobachtung der Interessen der Kinder sowie dem Fest- und Naturkreislauf eines Kalenderjahres.

Auszeichnungen und Zertifikate:

- 1. Platz im Wettbewerb des Umweltministeriums Baden Württemberg „Nachhaltig Gärtnern“, 2016
- Auszeichnung „Kleine Helden mit großen Taten“, 2016
- „Nachhaltig Essen und Genießen“, BeKi, seit 2017
- „Grünes Küken“ (Selbstverpflichtung für eine positive und zukunftsgerichtete Haltung und ein klares Zeichen für Umweltschutz und Nachhaltigkeit zur Bewahrung der Schöpfung), Umweltmanagement der Ev. Landeskirche Baden, seit 2017

„Und Gott der HERR nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte.“
(1. Mose 2,15)



Waldstraße 20, 75031 Eppingen
Tel. 07262/5321,
Kiga.waldstrasse@kirche-eppingen.de
www.kirche-eppingen.de

Lage:

Wohngebiet Südstadt, Nähe Wald, Hellbergschule und Seniorenheim „Waldblick“.

Öffnungszeiten:

7.20 Uhr bis 13.30 Uhr

Betreuung:

Verlängerte Öffnungszeit (VÖ)
Krippenbetreuung: 10 Kinder von 1 bis 3 Jahre
Kindergarten: bis zu 19 Kinder pro Gruppe ab 3 Jahre



Eppingen

KATH. KINDERTAGESSTÄTTE ST. BERNHARD

Die katholische Kindertagesstätte St. Bernhard heißt alle Kinder willkommen, egal welcher Religion oder Nationalität sie angehören. Auch Kinder mit Einschränkungen können nach Absprache hier betreut werden.

Großer Wert wird auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern gelegt. Weitere Schwerpunkte sind das Schaffen einer herzlichen Atmosphäre, ein gutes Miteinander, ausgehend von einem christlichen Menschenbild, sowie das Ziel, dass sich alle Kinder wohlfühlen und glücklich sind.





Talstraße 36-40, 75031 Eppingen
 Tel. 07262/6952
 E-Mail: kiga.st.bernhard.eppingen@web.de
 www.kiga-sankt-bernhard.de

Lage:

Nordstadt, wenige Gehminuten zur Innenstadt, Feldwegen, Kolpinggelände und Pfaffenberg.

Öffnungszeiten:

Regelgruppe 7.45 Uhr - 12.30 Uhr und
 14.00 Uhr - 16.00 Uhr, Freitags 7.45 Uhr - 12.30 Uhr
 VÖ-Gruppe 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr
 Ganztagesgruppe 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Betreuung:

89 Kinder ab 2,9 Jahre

Regelmäßiges Turnen im gut ausgestatteten Turnraum sowie tägliches Spielen im Außenbereich gehören zum Wochenalltag. Zwei überdachte Bereiche lassen das Spielen im Außenbereich bei jedem Wetter zu.

Die Schwerpunkte im Überblick:

- Religionspädagogik
- Sprachförderung (lebensbezogene Sprachbildung und medienbasierte Sprachwerkstätten nach Professor Huppertz, ebenso Singen, Bewegen, Sprechen)
- Naturerlebnisse im Rahmen von Naturtagen und Spaziergängen
- Arbeiten, Experimentieren und spielerisches Lernen in der Werkstatt-Lernwerkstatt



Eppingen

KATH. KINDERGARTEN ST. OTTILIA

Schon über 80 Jahre alt und trotzdem noch jung! Nach dem Erwerb des Schreinereigebäudes Wieser konnte Pfarrer Emil Thoma am 18.10.1931 den ersten katholischen Kindergarten in der Leiergasse einweihen. Der Kindergarten war modern ausgestattet und wurde von Gengenbacher Schwestern bis 1990 betreut. Im ersten Obergeschoss war weiterhin die Schreinerei tätig. Das Dachgeschoss wurde von Jugendlichen selbst ausgebaut und jahrelang als Jugendraum genutzt.

Nachdem die Räumlichkeiten zu klein wurden, erfolgte ein Neubau, der 1978 unter dem Namen „St. Ottilia“ eingeweiht wurde.



Auf einen Blick

Leiergasse 3, 75031 Eppingen
Tel. 07262/601093
E-Mail: kiga.st.ottilia@kath-eppingen.de

Lage:

Zentral in der Altstadt, umgeben von historischen Häusern, die das Stadtbild prägen.

Öffnungszeiten:

1. Regelgruppe 7.30 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 16.00 Uhr, Freitags 7.30 Uhr - 12.15 Uhr
2. Regelgruppe 8.00 Uhr - 12.30 Uhr und
14.00 Uhr - 16.00 Uhr, Freitags 7.45 Uhr - 12.30 Uhr
VÖ-Gruppe 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Betreuung:

47 Kinder ab 3 Jahre.

Schwerpunkte:

- Vermittlung christlicher Werte und Traditionen im Lauf des Kirchenjahres
- Gruppenübergreifende Angebote
- Regelmäßige Schulbesuche mit den Vorschulkindern
- Sprachbildung (Sprache als zentraler Zugang zur Teilhabe in der Gesellschaft)
- Regelmäßige Bewegungsangebote
- Respektvoller Umgang mit allen Kulturen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

Seit 2010 ist die Einrichtung als „Haus der kleinen Forscher“ zertifiziert. Das bedeutet, dass jedes Kind genügend Raum zum Entdecken, Forschen und Experimentieren erhält.



Eppingen

KINDERHAUS ELISABETH UND JAKOB DÖRR & HELLBERG

Im Mai 2014 wurde die erste Phase des Baus für das neue Kinderhaus gestartet. Bereits im März 2015 konnte die Einrichtung für Kinder von null Jahren bis zum Schuleintritt eröffnet werden. Da das Kinderhaus an den Kindergarten Hellberg angrenzt, standen von Anfang an Überlegungen einer Kooperation im Raum. Im Januar 2018 wurde aus zwei Einrichtungen eine, der evangelische Kindergarten wurde zur städtischen Einrichtung. Aus zwei Häusern, zwei Teams und der doppelten Anzahl an Familien entstand ein gemeinsames „Kinderhaus Elisabeth und Jakob Dörr & Hellberg“.





Südring 65+67, 75031 Eppingen
Tel. 07262/ 920-1311
E-Mail: kita-kinderhaus@eppingen.de

Lage:

Südstadt. Nähe Schulcampus, Stadthalle, Sport-
hallen, Hallenbad. Felder, Wiesen, Wälder an-
grenzend.

Öffnungszeiten:

Ganztags 7.00 Uhr - 17.00 Uhr
Verlängerte Öffnungszeiten 7.20 Uhr bis 13.30 Uhr

Betreuung:

30/31, 40, 50 Stunden
Krippe 40 Kinder von 0 - 3 Jahre
Kindergarten 110 Kinder ab 3 Jahre

Im Mittelpunkt der Arbeit im Kinderhaus steht das Kind mit seinen Bedürfnissen und Interessen. Das Zusammenspiel von Familie, Kind und Team führt zu Bildung und guter Erziehung. Damit sich das Kind wohlfühlt, benötigt es Bezugspersonen, ein entsprechendes Umfeld und einen strukturierten Tagesablauf, welcher für Sicherheit und Routine sorgt.

Jedes Kind möchte seine Neugierde ausleben. Hierfür werden im Kinderhaus vielfältige Gelegenheiten geschaffen. Großzügige Bewegungsmöglichkeiten sowie Erfahrungen im Außengelände unterstützen das Kind in seiner Entwicklung. Alle Sinne werden angesprochen, wenn auf Feldern und Wiesen die Natur und die Veränderungen der Jahreszeiten erlebbar werden.



Adelshofen

STÄDTISCHER KINDERGARTEN

Der im Jahr 1961 erbaute Kindergarten wurde 1999 umfassend renoviert und um eine Gruppe erweitert. Die Krippengruppe existiert seit 2011 und zog 2020 in einen neu angebauten Gruppenraum mit Schlaf – und Wickelraum um.

Großen Wert legen die Betreuerinnen der Kita Adelshofen auf eine Atmosphäre, in der sich das Kind wohlfühlen kann und sich in seiner Person an- und ernstgenommen weiß. Eine behutsame Eingewöhnung und konstante Bezugspersonen vermitteln nicht nur Sicherheit und Vertrauen, sie bieten auch beste Voraussetzungen für eine positive Entwicklung.

Durch gezieltes Beobachten nehmen die Erzieherinnen die Themen der Kinder wahr und stimmen ihre pädagogische Planung darauf ab. Auf diese Weise entstanden zum Beispiel



Auf einen Blick

Unterdorfstraße 19, 75031 Eppingen
Tel. 07262/5572
E-Mail: kita-adelshofen@eppingen.de

Lage:

Neben Dorfgemeinschaftshaus und Schule am Ortsrand von Adelshofen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.15 Uhr bis 13.30 Uhr

Betreuung:

10 Krippenplätze von 1 - 3 Jahre
60 Kindergartenplätze (2 Regelgruppen, eine Kleingruppe) ab 3 Jahre

ein Winterwald in einem Gruppenraum, ein Dornröschchenfest, Farbentage und Backprojekte.

Die Kita Adelshofen arbeitet nach einem teiloffenen Konzept: hierbei sind die Kinder Gruppen zugeordnet, können jedoch eine Vielzahl von Räumen nutzen.

Besonderheiten:

- Lernwerkstatt (konstruieren und experimentieren)
- Bewegungsraum mit Rollenrutsche
- Großzügiges Außengelände mit Schwimmbecken
- Nutzung der gegenüberliegenden Turnhalle
- Ausflüge in den Wald und Kochtage
- Kooperationsangebote mit der Grundschule
- Ansprechender Elternbereich
- Sehr engagierte Elternschaft



Elsenz

EV. KINDERGARTEN SONNENSCHNEIN

Als diakonische Einrichtung der Evangelischen Kirchengemeinde Elsenz-Rohrbach fühlt sich der Evangelische Kindergarten Sonnenschein dem christlichen Menschenbild verpflichtet. Jeder Mensch ist kostbar und deshalb sind hier alle Kinder willkommen.

Großen Wert legen die Mitarbeiter darauf, dass die Kinder ihre eigenen Bedürfnisse ebenso achten und respektieren lernen wie fremde. Die pädagogischen Fachkräfte sind den Kindern Begleiter und Partner an jedem Kindergarten tag.





Magdeburger Straße 7, 75031 Eppingen
Tel. 07262/1209
E-Mail: ev-kiga-elsenz@gmx.de

Lage:

Idyllisch am Elsenzer See sowie Nähe Seewald.

Öffnungszeiten:

Regelgruppe 8.00 Uhr - 12.10 Uhr und
13.30 Uhr - 16.00 Uhr, Freitags 8.00 Uhr - 12.10 Uhr
VÖ-Gruppe 7.30 Uhr bis 13.45 Uhr
Krippengruppe 7.30 Uhr bis 13.45 Uhr
Ganztagesbetreuung 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Betreuung:

Krippengruppe 1-3 Jahre
Altersgemischte Gruppen ab 2 Jahre
Regelgruppe ab 3 Jahre
10 Kinder in Ganztagesbetreuung

Die Kinder fühlen sich geborgen und sicher, da sie sich mit ihren individuellen Eigenschaften, Besonderheiten und Stärken angenommen wissen und jedes in seinem eigenen Entwicklungstempo lernen darf.

Die Zusammenarbeit mit Eltern, den Kooperationspartnern sowie die Mitwirkung im kirchlichen Gemeindeleben sind für die evangelische Kindertageseinrichtung selbstverständlich.

„Ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin - wunderbar sind alle deine Werke, das erkennt meine Seele.“ (Psalm 103)



Kleingartach

STÄDTISCHE KINDERTAGESEINRICHTUNG

In der städtischen Kindertageseinrichtung Kleingartach steht die Familie im Mittelpunkt. Die Mitarbeiter setzen sich für eine wertschätzende und demokratische Haltung ein und möchten, dass sich Eltern und Kinder wohlfühlen. Alle Kinder werden hier in ihrer Entwicklung individuell gestärkt und in ihrer Selbstständigkeit gefördert. Das ausgebildete Fachpersonal verfügt über langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und bietet sowohl eine kindorientierte Bildung als auch eine entwicklungsorientierte Erziehung.

Das verlässliche Team, welches sich regelmäßig fortbildet, arbeitet nach den Richtlinien des Orientierungsplans für Baden-Württemberg.





Städtische
Kindertageseinrichtung
Kleingartach

Heuchelbergstraße 23, 75031 Eppingen
Tel. 07138 67761
E-Mail: kita-kleingartach@eppingen.de

Lage:

Ortsrand, in Nachbarschaft zur Grundschule. Angrenzend an Felder und Streuobstwiesen.

Öffnungszeiten:

Verlängerte Öffnungszeit 7.30 Uhr - 13.40 Uhr

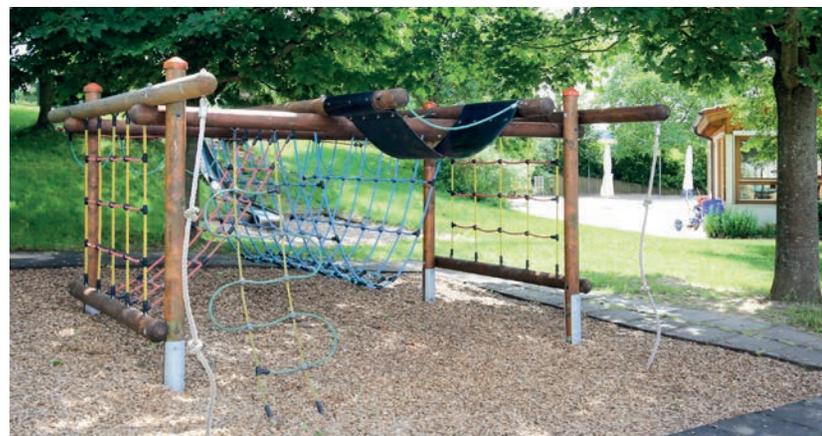
Betreuung:

Krippengruppe 10 Plätze für 1-3 Jahre
Kindergarten 25 Kinder ab 3 Jahre

Die pädagogischen Angebote orientieren sich an den Interessen der Kinder sowie dem Jahreskreislauf. Christliche Werte und das Erleben der Feierlichkeiten wie Ostern, Erntedank und Weihnachten werden vermittelt. Waldwochen im Frühling und Herbst erweitern die Naturerfahrungen, ebenso Spaziergänge in der Umgebung. Auch Bewegungsangebote im Haus und im Garten sowie die Nutzung der örtlichen Turnhallen sorgen für Abwechslung.

Kinder mit sprachlichen Auffälligkeiten können an der intensiven Sprachförderung teilnehmen.

Eine enge Kooperation besteht mit der Grundschule und dem evangelischen Kindergarten „Pustebblume“.



Kleingartach

EV. KINDERGARTEN PUSTEBLUME

„Es ist niemand zu groß, es ist niemand zu klein, es ist niemand zu arm oder reich. Es ist niemand zu einfach und niemand zu fein, seine Liebe gilt für alle gleich.“ (M.Siebold)

Im Kindergarten Pustebume werden die Kinder dazu ermutigt, möglichst autonom, kompetent und solidarisch zu handeln. Hierfür werden ihnen durch die Mitarbeiter Werte im Hinblick auf das gegenwärtige und zukünftige Leben vermittelt. Jedes einzelne Kind soll sich ein Bild von sich selbst, von der Welt und den anderen machen können.



Dem Fachpersonal ist es wichtig, Begleiter zu sein und den Kindern Bildung in allen sozialen Bereichen des Lebens zu ermöglichen.

Schwerpunkte:

- Vermittlung christlicher Werte
- Jedes Kind und seine Familie haben ihren Platz in der Gemeinschaft, gleich welcher Religion, Sprache und Kulturkreis
- Sprachförderung SPATZ im Alltag
- Tägliche Aufenthalte im Freien
- Aktionstage in einzelnen Altersstufen, zum Beispiel Besuch von Theater, Messe und Museen
- Naturtage und Waldwochen

Auf einen Blick

Maulbronner Str. 11-13, 75031 Eppingen
Tel.: 07138/67089
E-Mail: evang.kiga.kleingartach@t-online.de

Lage:

Ortsrand, neben dem evangelischen Gemeindehaus.

Öffnungszeiten:

Verlängerte Öffnungszeit 7.30 Uhr - 14.00 Uhr

Betreuung:

ca. 45 Kinder ab 3 Jahre



Mühlbach

EV. KINDERGARTEN

Der evangelische Kindergarten Mühlbach ist ein Haus, in dem Kinder Geborgenheit, Wertschätzung und Annahme erfahren. Jedes Kind wird hier ganzheitlich in seinen individuellen Entwicklungs- und Lernprozessen begleitet und gefördert. Alle haben die Möglichkeit, vielfältige Erfahrungen zu machen, Vertrauen und Mut in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln, wie auch persönliche Grenzen kennenzulernen.

In dem konfessionellen Kindergarten ist die christliche Erziehung in die gesamte pädagogische Arbeit integriert. Rund ums Jahr werden Räume geschaffen, um den Glauben zu entdecken. Die Mitarbeiter singen mit den Kindern, beten und erzählen biblische Geschichten.





Pfarrgasse 24, 75031 Eppingen
Tel.: 07262/7525
E-Mail: kiga.muehlbach@gmx.net

Lage:

Im Dorfzentrum, Nähe Kirche, Gemeindehaus, Grundschule und Hallenbad. Eingebettet in einen Park. Wald fußläufig erreichbar.

Öffnungszeiten:

Verlängerte Öffnungszeit 7.30 Uhr - 14.00 Uhr

Betreuung:

80 Kinder ab 1 Jahr
Regelgruppe ab 3 Jahre
Altersmischgruppe ab 2 Jahre
Krippengruppe 1-3 Jahre

Durch die Vorbereitung und Durchführung von Gottesdiensten und Festen im Kirchenjahr wie Ostern, Erntedank, Martinsfeier und Weihnachten, erleben die Kinder das Kirchenjahr.

Sehr beliebt sind die wöchentlichen Natur- und Waldtage. Hier lernen die Kinder die Natur als erhaltenswerte Schöpfung schätzen. Durch Aktionen, Spiele, Forschen, Gestalten und Arbeiten erleben die Kinder die Natur mit Kopf, Herz und Hand. Diese Erlebnisse fördern ein positives Lernumfeld und schaffen eine Grundlage für gesunde körperliche und geistige Entwicklung.



Richen

STÄDTISCHE KINDERTAGESEINRICHTUNG

Grundlage der pädagogischen Arbeit in der Kita Richen ist der Orientierungsplan für Bildung und Erziehung Baden-Württemberg. Dessen Umsetzung umfasst die Bereiche Körper, Sinne, Sprache, Denken, Gefühl, Mitgefühl, Werte und Religion.

Für das Neugier- und Forscherverhalten sowie die Aktivität des Kindes ist eine sichere Bindung Voraussetzung. Um diese behutsam aufzubauen, ist die Eingewöhnungsphase in der Kita Richen von großer Bedeutung. Weiter unterstützt eine anregende Raumgestaltung die Kinder darin, Erfahrungen in unterschiedlichen Lernbereichen zu sammeln.





Städtische
Kindertageseinrichtung
Richen

Stebbacher Straße 9, 75031 Eppingen
Tel.: 07262/8919
E-Mail: kita-richen@eppingen.de

Lage:

Ortsrand, neben Grundschule und Burgberghalle.
Unmittelbar angrenzend Wald, Wiesen, Felder.

Öffnungszeiten:

Verlängerte Öffnungszeit 7.30 Uhr - 14.00 Uhr

Betreuung:

75 Kindergartenplätze ab 3 Jahre
10 Krippenplätze 1-3 Jahre

Die Kita Richen verfügt über Funktionsräume und Erfahrungsbereiche, die sich der ständig wechselnden Kindertagesituation und den Bedürfnissen der Kinder anpassen und sich immer wieder verändern. Zu den festen Bestandteilen gehören hierbei eine Lernwerkstatt, ein Bewegungsraum, eine Bewegungsbaustelle, ein Rollenspielbereich, Bau- und Konstruktionsecken, Lese- und Kuschelecke, Atelier, Nähwerkstatt und Werkstatt sowie ein Frühstückscafé.

Feste Elemente des Tagesablaufs:

- Gemeinschaft
- Bewegung
- Projektarbeit
- Gemeinsames Essen



Rohrbach

KATH. KINDERGARTEN ST. ELISABETH

Wertschätzung, Akzeptanz und Partizipation der Kinder, sowie ganzheitliche und entwicklungsangemessene Begleitung zeichnen die pädagogische Arbeit im Kindergarten St. Elisabeth aus, die sich nach dem Bildungs- und Orientierungsplan Baden-Württemberg richtet.

Ihren pastoralen Auftrag nimmt die katholische Einrichtung wahr, indem sie Glaube, christliche Werte und Traditionen durch biblische Geschichten, Gebete, Lieder und die Teilnahme an Gottesdiensten erlebbar macht. So wächst jedes Kind in die Gemeinschaft und erfährt Angenommensein, Wertschätzung, Geborgenheit, Zuversicht, Orientierung und Sicherheit.



Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit:

- Stärkung des Selbstwertgefühls
- Partizipation: Beteiligung der Kinder im Alltag
- Gemeinschaft erleben
- Stärkung von Verantwortungs- und Hilfsbereitschaft
- Konfliktlösung und Teamfähigkeit erlernen
- Lebensbezogene Sprachbildung
- Kooperationsstunden mit der Grundschule Rohrbach
- Kinderchor und musische Sinnesschulung
- Kreatives Gestalten
- Bewegungsräume, Lernwerkstatt, Holz- und Tüftlerwerkstatt
- Naturerlebnisse in Wald, Flur und Feld
- Erziehungspartnerschaft mit den Eltern

Gochsheimer Straße 10, 75031 Eppingen

Tel.: 07262/5265

E-Mail: kiga-st.elisabeth-rohrbach@web.de

www.kiga-sankt-elisabeth.de

Lage:

In der Dorfmitte. Nähe katholische Kirche und Grundschule. Wald und Flur gut erreichbar.

Öffnungszeiten:

Verlängerte Öffnungszeit 7.30 Uhr - 14.00 Uhr

Krippe 7.30 Uhr - 14.00 Uhr

Betreuung:

70 Plätze, davon 10 Plätze 1-3 Jahre



SCHULEN IN EPPINGEN

ÜBERSICHT UND INVESTITIONEN

Eppingen und seine Ortsteile verfügen über gut ausgestattete Grundschulen, wo Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse in kleinen Klassen beschult werden. Die Kernstadt hat mit der Grundschule im Rot und der Grundschule Hellbergschule zwei Standorte für die jüngsten Schulbesucher.

Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bestmöglich zu fördern, bietet die Stadt an allen Grundschulen eine kommunale Grundschulbetreuung an.

Auch Schülerinnen und Schülern ab der fünften Klasse bietet Eppingen für jeden Förder- und Bildungsbedarf die passende Schule.

In Form eines Campus haben in der Kernstadt im Bereich Berliner Ring/Adolf Vielhauer Straße das Hartmanni-Gymnasium, die Selma-Rosenfeld Realschule sowie die Gemeinschaftsschule Hellbergschule ihren Platz. Mit der Kraichgauerschule, die ihren Sitz in Elsenz hat und organisatorisch ebenfalls zum Campus gehört, kann die Stadt Eppingen auch Kindern mit besonderem Förderbedarf gerecht werden und ihnen eine Perspektive für die Zukunft bieten.

Eppingen ist stolz, für derzeit 3.225 Schülerinnen und Schüler Schulstandort zu sein. Dank des gut ausgebauten ÖPNV-Netzes sind die zentral gelegenen, weiterführenden Schulen auch für Lernende aus den Ortsteilen beziehungsweise aus umliegenden Gemeinden erreichbar.

Großen Wert legt die Stadt darauf, dass der jährliche Haushaltsplan ausreichend Geld für eine gute und moderne Ausstattung aller Schulen bereitstellt.

So mussten die Schulen in den vergangenen Jahren beispielsweise in neue Brandmeldeanlagen, EDV-Updates und Smartboards investieren. Ebenfalls angeschafft wurden Markisen, Einrichtungsgegenstände oder die Gelder flossen in eine lebendigere Schulhofgestaltung. Derzeit steht die Sanierung der Grundschule im Rot im Fokus - hierfür sind im Haushalt 2020 über 500.000 Euro eingeplant.

Die städtischen Ausgaben, die den laufenden Betrieb der Schulen betreffen, liegen jährlich bei rund drei Millionen Euro. Hierin eingeschlossen sind zum Beispiel die verlässliche Grundschulbetreuung, die Ferienbetreuung, Schülerbeförderungsmaßnahmen und der Betrieb der Mensen in Eppingen und Elsenz.





Mensa in Eppingen

Sie ist im Zentrum der Schulen in Eppingen - die Mensa auf dem Campus. Bis zu 600 Kinder können in dem 320 m² großen, hellen Speisesaal in drei Schichten verpflegt werden.

Durch die Mensa kann die zentrale Idee der Ganztagesbetreuung umgesetzt werden, was einen wichtigen Eckpfeiler der Schulsozialarbeit der Stadt Eppingen darstellt. Die Ausgabe der Essen wird unterstützt durch ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger.

Die Essensbestellung erfolgt online: ems.sams-on.de - oder nutzen Sie den QR-Code links.

Mensa in Elsenz

Zum Konzept der Kraichgauschule gehört die Rundumbetreuung der Schülerinnen und Schüler. In Selbstversorgung bereitet ein festangestellter Koch das Mittagessen zu. Dabei wird besonders auf eine vielseitige, ausgewogene Ernährung sowie auf die Zubereitung aus frischen Lebensmitteln gesetzt. Die Essensbestellung erfolgt über das Schulsekretariat.



Eppingen

GRUNDSCHULE IM ROT

Zwei über hundert Jahre alte Sandsteingebäude bilden die Grundschule, die direkt im Stadtzentrum Eppingens liegt. Das markante Schulhaus wurde 1867 im Gewann Rot erbaut und diente zunächst als Höhere Bürgerschule, ehe 1881 der Bau der Volksschule folgte. Seit 2016 beherbergt das imposante Schulgebäude eine Ganztagschule in Wahlform.

Für den Sportunterricht steht die Turnhalle mit Vorplatz in der nahegelegenen Ludwig-Zorn-Straße zur Verfügung. Der Schwimmunterricht ab Klasse 3 findet im Lehrschwimmbecken in Mühlbach statt, per Bus in wenigen Minuten erreichbar. Weiter stehen den Lernenden ein Spielzimmer mit einer großen Auswahl an Gesellschafts-, Knobel- und Expe-



rimentierspielen sowie ein Musikzimmer zur Verfügung. Im Rahmen der Ganztagesbetreuung wird die Schulküche mit Speiseraum gut genutzt.

Je nach Stundenzuweisung bietet die Grundschule Arbeitsgemeinschaften an: Sport (Basketball, Volleyball, Badminton), Chor, Flöten, Schach, PC, Modell-eisenbahn, Miteinander-Füreinander, Juniorhelfer und Englisch 1.

Großen Wert legt das Kollegium darauf, durch gezielte und präventive Schulsozialarbeit sowie anhand verschiedener Angebote wie Leseförderung und Vorbereitungsklassen, allen Kindern einen bestmöglichen Start ins Schulleben zu ermöglichen.

Auf einen Blick

Kaiserstraße 2-4, 75031 Eppingen
Tel. 07262/920400
E-Mail: gs.im.rot@eppingerschulen.de
www. www.grundschule-rot.de

Lage:

Stadtzentrum Eppingen, Gewann „Rot“

Daten und Fakten:

Zwei- bis dreizügige Grundschule, rund 230 Schülerinnen und Schüler, 16 Lehrkräfte

Unterrichtszeiten:

Ganztagsgrundschule Montag bis Donnerstag
8.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Freitag laut Stundenplan
Unterrichtsbeginn für alle Kinder 8.00 Uhr



Adelshofen

GRUNDSCHULE

Ein guter Start in die erste Klasse wird in Adelshofen durch eine Kooperation mit dem Städtischen Kindergarten sowie durch Paten der vierten Klasse unterstützt. Großen Wert legt der Lehrkörper auf einen respektvollen Umgang und gegenseitige Wertschätzung sowie auf eine enge Erziehungspartnerschaft mit dem Elternhaus.

Das Themenfeld „Gesunde Ernährung“ ist unter Einbeziehung frischer Produkte aus dem Schulgarten und der Schulküche präsent und wird durch das Angebot eines hochwertigen Mittagessens sowie durch Mineralwasserspender des Fördervereins unterstützt. Neben dem Schulgarten stehen den Schülern Obstbäume und eine Wiese mit Spielgeräten zur Verfügung.



Auf einen Blick

Friedrich-Pfeil-Str. 4, 75031 Eppingen
Tel. 07262/1716
E-Mail: gs.adelshofen@eppingerschulen.de

Lage:

Im Wohngebiet, neben Obstbaumwiesen.

Daten und Fakten:

Einzügige Schule

Unterrichtszeiten:

7.50 Uhr bis 13.00 Uhr

Kernzeitangebot: täglich ab Schulende bis 15.00 Uhr.

„Lernende Schule“: Die Schüler werden bestmöglich auf die Anforderungen der Zukunft vorbereitet. Hierzu gehört zum Beispiel die Einbeziehung neuer Medien. 17 Computerplätze stehen zur Verfügung, die im Unterricht und in der verpflichtenden PC-AG (Klassen 3 und 4) genutzt werden.

Zusatzangebote:

- Beratungslehrer
- Förderunterricht in Deutsch und Mathematik
- Sprachförderung durch die AIM Heilbronn
- Lesepatenschaften
- Sportabzeichen
- PC- und Tanz-AG



Elsenz

GRUNDSCHULE

Der Schwerpunkt in der Grundschule Elsenz liegt neben der Wissensvermittlung vor allem in der Wertevermittlung. Daher wurde ein Modell der gewaltfreien Kommunikation – die „Girafensprache“ – eingeführt, welche regelmäßig trainiert und vertieft wird. Diese hat das Ziel, dass die Kinder selbstständig Konflikte lösen und wertschätzend miteinander kommunizieren. Im Zuge dessen wurden das „Motto des Monats“ und monatliche Schulversammlungen ins Leben gerufen. Der Blick auf das Positive und Schöne wird hierdurch geschärft.

Die Grundschule Elsenz bietet, abhängig von den verfügbaren Lehrstunden, wechselnde, jahrgangsübergreifende Arbeitsgemeinschaften an, wie zum Beispiel eine Kreativ-, Koch- und Sport-AG. Die Chor- und Instrumental-AG tritt bei schulischen und örtlichen Festen auf.



Auf einen Blick

Schulstraße 1, 75031 Eppingen
Tel. 07262/912250
E-Mail: gs.elsenz@eppingerschulen.de

Lage:

Ortsrandlage im Grünen.

Daten und Fakten:

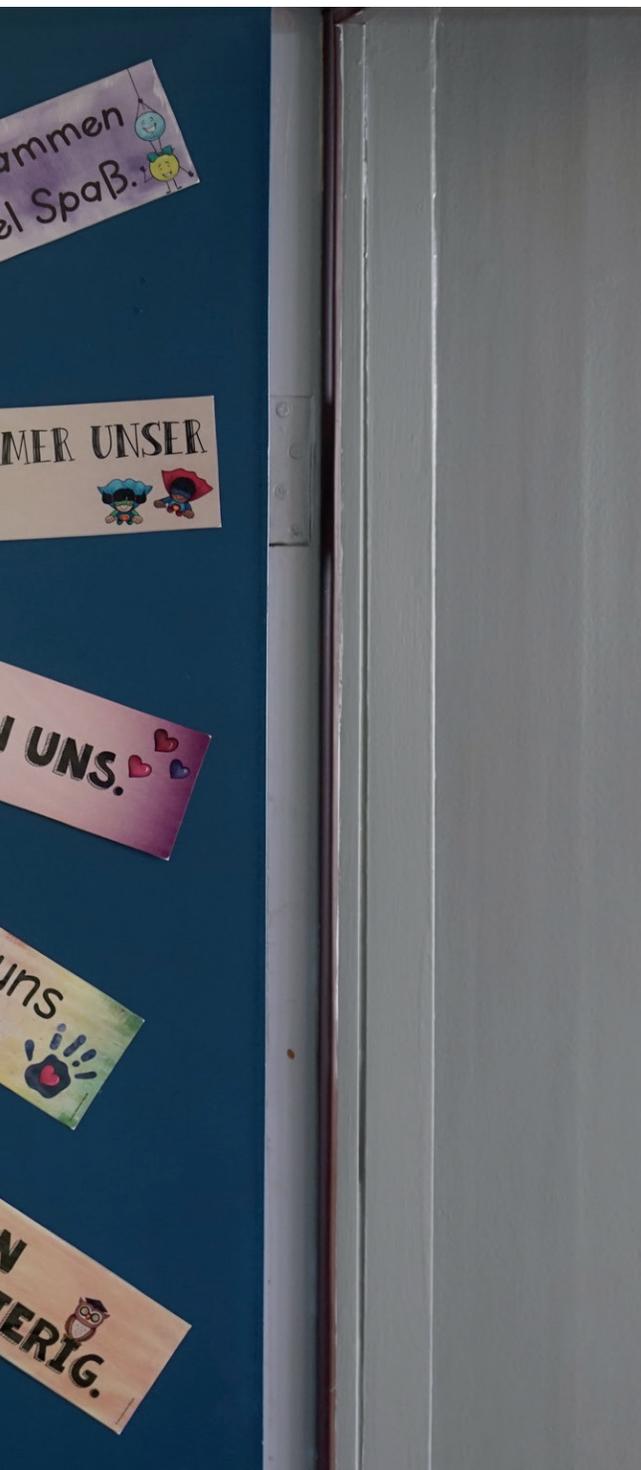
Einzügige Schule, ca. 80 Kinder, 5 Lehrkräfte,
3 Religionspädagogen

Unterrichtszeiten:

7.50 Uhr - 12.50 Uhr
Verlässliche Grundschule 8.35 Uhr bis 12.05 Uhr
Kernzeitangebot 7.30 Uhr - 8.30 Uhr und
12.00 Uhr - 15.00 Uhr

Besonderheiten:

- Projekttag zwei Mal jährlich
- Theaterbesuch in der Adventszeit
- Kooperationen mit verschiedenen örtlichen Vereinen
- Sprachförderung durch die AIM
- Lesepatenschaften
- Schule 2000 - Gesundheits- und Präventionsprojekt
- Schulpartnerschaft mit einer Privatschule für Waisenkinder in Kenia: Durch Projekte, Briefe und regelmäßigen Austausch erhalten die Schüler einen Einblick in eine andere Kultur
- Spiel- und Fahrgeräte in den Pausen, welche Kinder animieren, sich zu bewegen und ihre grob- und feinmotorischen Fertigkeiten auszubauen
- Förderverein



Kleingartach

GRUNDSCHULE

Durch den Einsatz vielfältiger Methoden schafft das Kollegium in Kleingartach die Grundlagen dafür, dass die Kinder lebenslang mit Freude lernen. Fordern und fördern, die Gemeinschaft und das Schulleben pflegen, Sozialerziehung sowie eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist allen Lehrkräften wichtig.

Das Logo der Schule, eine Giraffe, die im Rahmen eines Zeichenwettbewerbs entworfen wurde, hat eine besondere Bedeutung. Sie ist ein Symbol der Gewaltprävention und der gewaltfreien Kommunikation, deren Förderung sich die Schule verschrieben hat.



Auf einen Blick

Südstraße 2, 75031 Eppingen
Tel. 07138/6305
E-Mail: gs.kleingartach@eppingerschulen.de

Lage:

Wohngebiet, neben dem städtischen Kindergarten.

Daten und Fakten:

Einzügige Schule

Unterrichtszeiten:

7.45 Uhr - 13.00 Uhr,
Verlässliche Grundschule 7.45 Uhr - 14.00 Uhr.

Um die Schüler auf die Anforderungen der Zukunft auch im digitalen Bereich vorzubereiten, verfügt die Grundschule über einen Computerraum, der unterrichtsbezogen oder in AGs genutzt wird. Weiter werden Sprachförderung und Förderunterricht sowie Projekte zur Gewaltprävention angeboten.

Der Schulhof bietet reizvolle Spielgeräte, eine Kletterwand sowie eine runde Tischtennisplatte.

Viele ehemalige Eltern und Lehrer gestalten im Rahmen des Jugendbegleiterprogramms das Schulleben in AGs mit. Durch die Kooperation mit dem Musikverein können die Kinder ihre Instrumentenausbildung in den Schulalltag integrieren.



Mühlbach

GRUNDSCHULE

„Lernen als Sprungbrett für die Zukunft“ - unter diesem Motto steht das Leitbild der Mühlbacher Grundschule. Sport, Spiel und Bewegung, eine verlässliche Elternarbeit sowie die Erziehung zu Grundwerten sind Themen, auf die das Kollegium Wert legt. Auch Schulfeste und Kooperationen mit den Vereinen prägen das Profil der Grundschule.

Die Schule selbst stellt sich als lebendige, eigenständige und kindgerechte Grundschule dar, die bereits im Jahr 1964 bezogen wurde. Stets lag der Fokus auf zeitgemäßen Modernisierungen und einer optimalen Ausstattung. Das integrierte Schwimmbad wie auch die be-



Auf einen Blick

Hauptstraße 9, 75031 Eppingen
Tel. 07262/6384
E-Mail: gs.muehlbach@eppingerschulen.de

Lage:

Ortmitte, Schwimmbad im Schulgebäude,
neben der Bürgerhalle.

Daten und Fakten:

Einzigige Schule, 70 Kinder, 5 Lehrkräfte,
2 Religionspädagogen

Unterrichtszeiten:

7.45 Uhr - 13.00 Uhr,
Verlässliche Grundschule 8.35 Uhr - 12.10 Uhr,
Kernzeitbetreuung 12.10 Uhr - 14.00 Uhr

nachbarte Bürgerhalle, die als Turnhalle genutzt wird,
sind weitere Vorteile der Mühlbacher Schule.

Besonderheiten:

- Bläserklassen in Klassen 3 und 4, in Kooperation mit dem Musikverein Mühlbach
- Partnerschule der Experimenta Heilbronn
- Jährliche Bundesjugendspiele im Sommer und Winter, in Kooperation mit dem VfL Mühlbach
- Schwimmbad im Schulgebäude, daher Schwimmunterricht in Klassen 1-4
- Juniorhelfer-Ausbildung in Klassen 3 und 4
- Regelmäßig Klippert-Methodentage



Richen

BURGBERGSCHULE

Die Burgbergschule Richen erhielt ihren Namen im Jahr 2003, als sie ihren 40. Geburtstag feierte. Auf dem Burgberg soll die Burg der Herren von Richen gestanden haben, die 1240 und 1350 in alten Urkunden erwähnt wird, heute jedoch spurlos verschwunden ist.

Um verschiedene soziale Themen und Probleme mit den Kindern zu besprechen, setzt die Burgbergschule eine Schulsozialarbeiterin ein. Diese ist in jeder Klasse mit einer Stunde pro Woche vertreten, außerdem bietet sie an zwei Nachmittagen AGs an und ist Ansprechpartnerin für Eltern und Lehrer. Weitere Akzente setzen Bildungsk Kooperationen mit der AIM im Bereich Teamteaching sowie drei Sprachfördergruppen.



Auf einen Blick

Stebbacher Straße 11, 75031 Eppingen
Tel. 07262/7297,
E-Mail: gs.richen@eppingerschulen.de

Lage:

Ruhige Nebenstraße Richtung Stebbach.

Daten und Fakten:

Einzügige Schule, ca. 65 Kinder

Unterrichtszeiten:

7.45 Uhr - 13.00 Uhr,
Kernzeitangebot: 7.30 Uhr - 8.30 Uhr und
12.10 Uhr - 14.00 Uhr

Besonderheiten:

- Schulsozialarbeit mit 50%
- Neu gestaltete Bücherei mit Hilfe des Fördervereins
- Projektwochen
- Adventsfeiern
- Chor
- Zeitung in der Grundschule
- Sport- und Schulfeste
- Ausflüge
- Schulfruchtprogramm
- Hausaufgabenbetreuung
- Verschiedene AGs



Rohrbach

GRUNDSCHULE

Das ortsbildprägende Jugendstilgebäude, in dem die Grundschule Rohrbach untergebracht ist, wurde 1907 aus Mühlbacher Sandstein erbaut und ist auch heute noch ein Wahrzeichen des Eppinger Ortsteils. Die Toilettenanlage bestand damals noch aus einem Rondell auf dem Schulhof.

Neben den Klassenzimmern gab es zunächst auch Dienstwohnungen für die Lehrkräfte im Obergeschoss, die bis in die 90er Jahre als Privatwohnungen, Büros und als Arztpraxis genutzt wurden. Heute sind im Obergeschoss unter anderem Klassenzimmer sowie das Lehrerzimmer, das Rektorat und ein Raum für die Schulkindbetreuung untergebracht.



Das Schulleben in Rohrbach ist geprägt durch den musisch-kulturellen und den sozialen Bereich.

Der musisch-kulturelle Bereich beinhaltet Theaterbesuche, Kooperationen mit der Badischen Landesbühne und das Angebot einer Kreativ- und einer Musical-AG sowie eine enge Kooperation mit dem Musikverein. Insbesondere die Musicalaufführungen, die zweimal im Jahr stattfinden, zeichnen die Grundschule aus.

Der soziale Bereich beinhaltet Patenschaften für Erstklässler und die Ausbildung der Dritt- /Viertklässler als Pausenengel im Rahmen des Streitschlichtermodells „Friedensbrücke“.

Einen wichtigen Beitrag leistet der Förderverein. Dieser unterstützt die Schule bei zusätzlichen Anschaffungen.

Auf einen Blick

Schulpfad 1, 75031 Eppingen
Tel. 07262/1400,
E-Mail: gs.rohrbach@eppingerschulen.de

Lage:

Im alten Ortskern neben der Kirche.

Daten und Fakten:

Einzigige Schule, 66 Kinder

Unterrichtszeiten:

7.45 Uhr - 12.55 Uhr,
Kernzeitangebot ab Schulende bis 15.00 Uhr



Campusentwicklung

BILDUNGSSTADT EPPINGEN

Der gemeinsame Campus der weiterführenden Schulen im Zentrum von Eppingen ermöglicht den Schülern einen individuellen Bildungsweg, indem die Durchlässigkeit zwischen verschiedenen Schularten erhöht und organisatorische Hürden verringert werden. Das einheitliche Auftreten sowie aufeinander abgestimmte Strukturen aller Campusschulen stehen zu jeder Zeit im Fokus.

Es ist allen am Schulleben beteiligten Personen möglich, aktiv an der Campusentwicklung mitzuwirken. So können Schüler zum Beispiel an der jährlich stattfindenden Jugendkonferenz teilnehmen, bei der sie sich mit Stadtverwaltung und Gemeinderäten austauschen und persönliche Anliegen vorbringen können.



Schulartübergreifende Veranstaltungen, wie zum Beispiel Sportveranstaltungen, Präventionsangebote für Eltern und Schüler, eine campusweit tätige Schulsozialarbeit, gemeinsame Informationsveranstaltungen und Weiterbildungsmaßnahmen sowie Austauschangebote sind in den Schulalltag integriert. Auf diese Weise wird den Schülern ein direkteres Miteinander zwischen den verschiedenen Schularten ermöglicht. Insbesondere die sozialen Kontakte beim Übergang von der Grundschule in die weiterführenden Schulen oder der Wechsel innerhalb der Campusschulen werden durch die Campusstruktur unterstützt.

Damit die Campusentwicklung bestmögliche Ergebnisse erzielt, erarbeiten die Verantwortlichen regelmäßig gemeinsame Erwartungshorizonte

sowie Konzepte, die zum Beispiel Betreuungsangebote vom Kleinkindalter bis in die Sekundarstufe beinhalten. Weiter stehen die Medienentwicklung und eine moderne, zeitgemäße Ausstattung im Fokus.

Ein regelmäßiger und permanenter Austausch zwischen den Schulleitungen findet statt. Hier werden alle Anliegen der Schulen gleichberechtigt vorgebracht.

Mit einem sonderpädagogischen Diagnostik- und Beratungskonzept werden nicht nur schulische Prozesse der allgemeinen Schulen unterstützt. Auch Eltern, Schüler und Lehrkräfte können dieses unverbindliche, vertrauliche und kostenfreie Angebot in Anspruch nehmen. Dieses ist ebenfalls auf dem Schulcampus verankert.



Eppingen

HELLBERGSCHULE

In der Hellbergschule (Grund- und Gemeinschaftsschule) wird Schule nicht nur als Lernen und Lehren empfunden, sondern als Leben in und mit der Gemeinschaft. Hier wird ein ganzheitliches Konzept praktiziert, denn Lernen hat nicht nur kognitiv-intellektuelle Aspekte, sondern betrifft den ganzen Menschen in seiner Einmaligkeit und Komplexität. Ganzheitliches Lernen an der Hellbergschule bedeutet Lernen mit allen Sinnen, mit Verstand, Gemüt und Körper.

Schüler werden fit für das Leben, beispielsweise durch Betriebserkundungen und Praktika, durch intensives Bewerbertraining, Schulpatenschaften mit heimischen und überregionalen Firmen, eine technische und hauswirtschaftliche Grundbildung sowie durch eine durchgängige Ausbildung in Informatik.



Auf einen Blick

Berliner Ring 14, 75031 Eppingen
 Tel. 07262/ 920 300,
 E-Mail: hellbergschule@eppingerschulen.de
www.hellbergschule.hn.schule-bw.de

Lage:

Zentral, Teil des Schulcampus.

Daten und Fakten:

Grundschule Klassen 1-4
 Gemeinschaftsschule Klassen 5-10

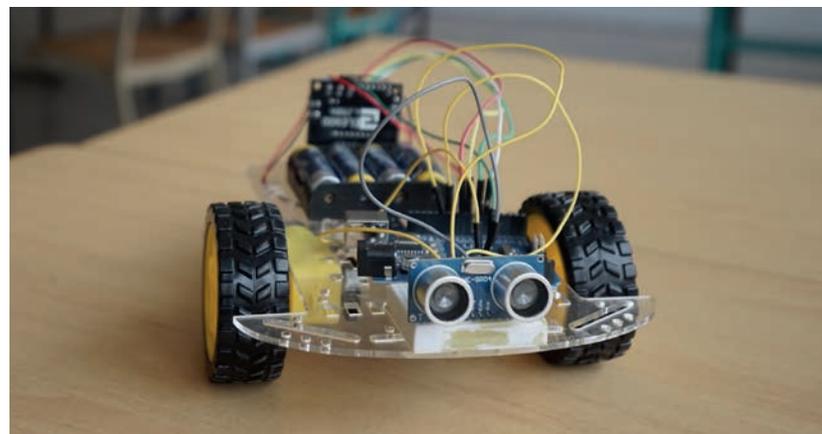
Unterrichtszeiten:

7.45 Uhr - 15.20 Uhr
 Ganztagschule montags bis donnerstags
 7.20 Uhr bis 15.20 Uhr, freitags 7.20 Uhr - 12.55 Uhr

Die Schüler entwickeln sich optimal, bauen Schwächen ab und pflegen die eigenen Stärken. Möglich ist dies durch intensives, individualisiertes Lernen. Dabei setzen die Lehrkräfte sowohl ihre Kompetenz ein, wie auch ein modernes Medienkonzept, das einen eigenen Laptop für jeden Schüler vorsieht und passende Lernprogramme.

Regelmäßiger Klassenrat, Streitschlichter, Sportmentoren, ein Selbstbehauptungstraining sowie ein Kommunikationstraining sorgen für eine gezielte Teamentwicklung in den Klassen und in der Schule.

Sozialkompetenz entwickeln die Schüler unter anderem in der Ganztagschule, bei der Hausaufgabenbetreuung, der Kernzeitbetreuung, in der Mensa und durch pädagogische Assistenten und Jugendbegleiter.



Eppingen

SELMA-ROSENFELD-REALSCHULE

Das sozialwirksame Profil der Selma-Rosenfeld-Realschule drückt sich in drei für das Schulleben zentralen Werten aus: Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit und Wertschätzung. Diese Werte werden den Schülern vermittelt und fordern ein entsprechendes Handeln aller am Schulleben beteiligten Personen ein.

Wichtig ist den Verantwortlichen, dass Schule Demokratie nicht nur lehren, sondern auch leben muss. Dies spiegelt sich zum Beispiel in einer demokratischen Führungs- und Leitungsstruktur wider. Weiter ist eine aktive Schülermitverantwortung (SMV) ein wichtiger Schwerpunkt. Eltern sind durch das Elternbeiratsteam und mittels Beteiligung in der Schulkonferenz stark an den demokratischen Elementen der Schule beteiligt.



Auf einen Blick

Berliner Ring 22, 75031 Eppingen
Tel. 07262/ 92 0 600,
selma-rosenfeld-realschule@eppingerschulen.de
www.rs-epp.hn.bw.schule.de

Lage:

Zentral, Teil des Schulcampus.

Daten und Fakten:

ca. 1000 Schüler Klassen 5-10
Einzugsgebiet: über 30 Gemeinden

Unterrichtszeiten:

7.45 Uhr - max. 16.10 Uhr, Offene Ganztagschule
montags bis donnerstags 12.05 Uhr bis 15.25 Uhr

Weitere Schwerpunkte:

- Kreativ-musischer Bereich - dieser Bereich nimmt positiven Einfluss auf die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung. Angebote sind die „Singende Klasse“, der Chor, die Mitgestaltung schulischer Veranstaltungen sowie die Darbietung von Musicals
- Berufsvorbereitung - Bildungspartnerschaften mit den Firmen Dieffenbacher und Blanco, der Kreissparkasse Heilbronn und der Offenen Hilfe. In diesem Rahmen Durchführung von Bewerbertrainings, Praktika, Bildungs- und Schulmessen sowie Finanzvorträge
- Mensa
- Lerncoaching
- AG ‚Total-Normal‘ mit den Offenen Hilfen - Aktionen, Spiel und Sport mit Schülern und Menschen mit Handicap



Eppingen

HARTMANNI - GYMNASIUM (HGE)

Der Umgang am Hartmanni-Gymnasium ist geprägt von gegenseitiger Achtung und Hilfsbereitschaft. Diese Wertschätzung schlägt sich in der Sprache, in positiver Arbeitsatmosphäre sowie im pfleglichen Umgang mit der Einrichtung der Schule nieder. Gemeinsam formulierte Regeln geben hierbei Schutz und Rahmen.

Lehrer und Eltern arbeiten intensiv zusammen und tragen damit zu einer nachhaltigen Erziehung bei. Die Eltern arbeiten in Gremien wie der Schulkonferenz, dem Elternbeirat oder dem Eltern-Arbeitskreis mit. Die Schüler selbst lernen und leben Demokratie: Sie haben im Schülerrat ihre Vertretung, welche eigenverantwortlich außerunterrichtliche Veranstaltungen organisiert. Weiter beteiligen sich die Schüler am Schulentwicklungsprozess.



Der Unterricht am HGE ist leistungsorientiert und durch ein ausgewogenes Verhältnis von Inhalten und Arbeitstechniken geprägt. Er ist gegebenenfalls durch projektbezogenes und fächerverbindendes Arbeiten gestaltet. Die Schulstunden weisen einen klaren Lebensweltbezug auf.

Besonderheiten:

- Zahlreiche Austauschprogramme
- Zahlreiche Arbeitsgemeinschaften, teilweise von Schülern und Eltern angeboten
- Hausaufgabenbetreuung
- Schulsozialarbeit
- Förderung sozialen Engagements durch Klassenpatenschaften, Streitschlichterprogramm, Sucht- und Gewaltprävention, Schulsanitätsdienst sowie die Fördermaßnahmen „Schüler helfen Schüler“, Nachhaltigkeits-AG
- Bildungspartnerschaften

Auf einen Blick

Adolf-Vielhauer-Straße 13, 75031 Eppingen
Tel. 07262/ 92 0 200,
hartmanni-gymnasium@eppingerschulen.de
www.hartmanni-gymnasium-eppingen.de

Lage:

Zentral, Teil des Schulcampus.

Daten und Fakten:

934 Schüler in 40 Klassen (Klassen 5-12)
89 Lehrkräfte

Unterrichtszeiten:

7.45 Uhr - max. 16.15 Uhr



Elsenz

KRAICHGAUSCHULE (KGS)

Die Kraichgauschule Eppingen ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen (SBBZ Lernen) und gehört zum Eppinger Schulcampus. Kinder und Jugendliche der Klassen 1 bis 9, die aufgrund einer allgemeinen Entwicklungsverzögerung, Lernstörungen oder -beeinträchtigungen die Ziele der Regelschule nicht erfolgreich gestalten können, werden hier unterrichtet und gefördert.

Kleine Lerngruppen und ein differenziertes, individuell abgestimmtes Lernangebot zeichnen das SBBZ aus. Aufgrund der unterschiedlichen Biografien jedes Einzelnen werden Anforderungen, Tempo und Themenumfang für jeden individuell angepasst.



Auf einen Blick

Schulstraße 3, 75031 Eppingen
 Tel. 07262/91 22 0,
 E-Mail: kraichgauschule@eppingerschulen.de
www.kraichgauschule-eppingen.de

Lage:

Am Ortsrand von Elsenz.

Daten und Fakten:

Klassen 1-9, ca. 70 Kinder und Jugendliche
 15 Lehrkräfte plus Schulsozialarbeit, Erzieher, hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Jugendbegleiter

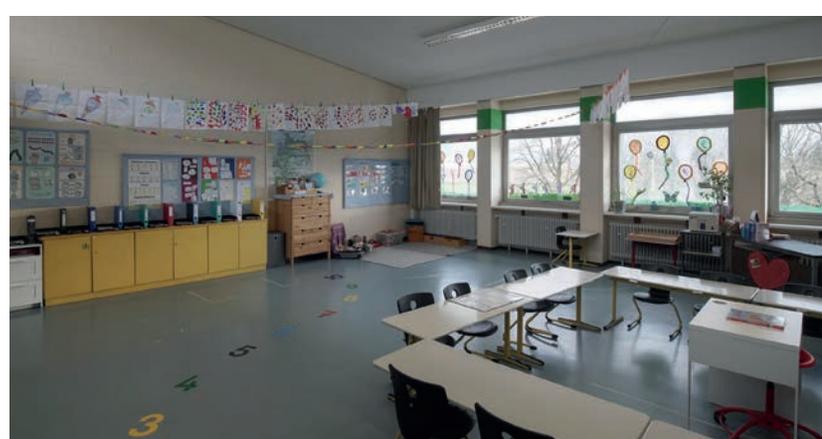
Unterrichtszeiten:

8.05 Uhr - 12.35 Uhr
 Nachmittagsunterricht montags, dienstags, donnerstags bis 15.10 Uhr
 Kernzeitangebot: mittwochs bis 15.10 Uhr

Die KGS ist an drei Tagen bis 15.10 Uhr im verbindlichen Ganztagesbetrieb. Freizeitpädagogische Angebote ergänzen hier den Unterricht. Ziel aller Angebote ist die Förderung und der Ausbau der Selbstständigkeit und Selbsttätigkeit. Weiter ist die KGS sehr berufsorientiert ausgerichtet.

Zusatzangebote:

- Sonderpädagogische Beratungsstelle - unverbindliche Beratung und Unterstützung, Diagnostik
- Kooperationen mit den Regelschulen
- Unterstützung von Kindern in den Regelschulen
- Kooperation mit Clearingstelle für nicht-deutschsprachige zugewanderte Schüler
- Angebot an gesunder Ernährung durch die Teilnahme am Schulfruchtprogramm des Landes



Jugendzentrum Scheuerle



Auf einen Blick

Anschrift

Scheuerlesstraße 50
75031 Eppingen
Tel. 07262/2069818

Kontakt

Diakonische Jugendhilfe Heilbronn
Außenstelle Eppingen
75031 Eppingen
Tel. 07262/207107



Spiel, Spaß und Action im Jugendtreff der Diakonischen Jugendhilfe Heilbronn (DJHN) in der Scheuerlestraße. Ein Billardtisch und eine gemütliche Sitzecke laden Kinder und Jugendliche ein, während der Öffnungszeiten zusammen abzuhängen oder eines der angebotenen Programme zu besuchen. Dank einer mobilen Wand kann der Thekenraum mit einem Mehrzweckraum verbunden werden, so dass Fläche für größere Veranstaltungen entsteht. Ein Musikraum für Bandproben sowie ein kleines Tonstudio lassen Musikerherzen höher schlagen. Eine gut ausgestattete Küche und ein Werk- und Gruppenraum vervollständigen das Angebot.



Volkshochschule Eppingen (VHS)



Auf einen Blick

Anschrift der Zentrale
 Wilhemstraße 9/1
 75031 Eppingen
 Tel. 07262/2069517, E-Mail: vhs@eppingen.de
www.vhs-eppingen.de

Die VHS Eppingen-Gemmingen-Ittlingen ist ein Ort der Begegnung. Demokratie, Toleranz und Chancengleichheit sowie Familienfreundlichkeit und die Verständigung zwischen den Kulturen bestimmen die Arbeit der Volkshochschule.

Sämtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten engagiert und teamorientiert und legen großen Wert darauf, alle Interessierten bestmöglich zu beraten. Dass Lernen etwas Positives ist und zu Kompetenzen führt, das Leben eigenverantwortlich und sozial zu gestalten - dies vermittelt das breite Angebot der VHS.

Neben Sprachkursen, Vorträgen und EDV-Angeboten ist das Programm „Junge VHS“ für Kinder und Jugendliche in Eppingen und in den Außenstellen sehr attraktiv. Kreativkurse wie Nähen, Basteln und Kochen sind ebenso beliebt wie Kulturangebote oder das gemeinsame Turnen.

Das Programm der Volkshochschule wird zweimal jährlich aufgelegt und ist im Rathaus sowie in zahlreichen öffentlichen Gebäuden erhältlich.



Herausgeber

Stadtverwaltung Eppingen

Marktplatz 1-5

75031 Eppingen

Telefon: 07262 920-0

1. Auflage, April 2020

Fotonachweis:

Alle Bilder Konrad Plank, Eppingen, www.pixelplank.de

Außer: S. 36 AdobeStock Robert Kneschke, S. 37 Getty Images MentalArt

S. 63 AdobeStock Syda Productions und JackF

